

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Orleansstraße 2 a, 93055 Regensburg
Telefon: 09 41 7 98 87-2 20
Telefax: 09 41 7 98 87-1 77
E-Mail: presse@kjf-regensburg.de
Internet: www.kjf-regensburg.de



Katholische
Jugendfürsorge
der Diözese
Regensburg e.V.



Pressemeldung

Regensburg, den 21.06.2022

Wer bin ich, was kann ich sein? It's Showtime



4 Tage, 4 Workshops, 4 Dozenten, 20 Kinder – da gab es jede Menge Platz für Kreativität und Spaß!

Unter dem Titel „SHOWTIME – Wer bin ich? Was kann ich sein?“ nahmen 6- bis 14-Jährige an einem abwechslungsreichen Programm im Jugend- und Familienzentrum Kontrast im Stadtteil Hohes Kreuz teil. Schon vor zwei Jahren haben der a.a.a. e.V. am Hohen Kreuz, das Jugendzentrum Kontrast sowie die Stadtteilbücherei im Candis das Programm geplant, doch auch hier hat die Pandemie einen Strich durch die Rechnung gemacht. Umso schöner, dass das in Kooperation mit dem Bundesverband für Popmusik e.V. vom Bundesprogramm „Kultur macht STARK“ geförderte Projekt nun endlich umgesetzt werden konnte.

Wer bin ich – Was kann ich sein?

Das probierten 20 Kinder und Jugendliche in der ersten Pfingstferienwoche aus. Vier Dozent*innen boten spannende Workshops zu verschiedenen Themen rund um die Bühne an. Wer schon immer mal tanzen wollte, war im Workshop von Antonia Ostermeier genau richtig. Dort suchten sich die Kids einen coolen Song, überlegten sich eine eigene Choreographie und studierten diese ein. Catharina Wenzel bot den Kindern einen Gesangsworkshop an und schon nach wenigen Stunden stand der erste Rap. Bald darauf die ersten Witze.

Wer schon immer mal eine echte Filmkamera in der Hand haben wollte, hatte bei Iris Eibl die Gelegenheit. Im Film- und Fotoworkshop drehten die Kinder kleine Filmchen, machten Interviews und fotografierten fleißig. Damit das Ganze auf die Bühne kommen konnte, haben die Kids gemeinsam mit Stefan Avellis das Bühnenbild gebaut. Sie zimmerten, bespannten riesige Rahmen und ließen ihrer Kreativität beim Bemalen freien Lauf.

Die Aufregung stieg von Tag zu Tag und am Freitagabend hieß es dann: It's Showtime! Um 18:00 Uhr kamen die Familien, Freundinnen und Freunde der Kids zur großen Aufführung– die Zuschauer und die Stars selbst waren restlos begeistert!

Neues Ausprobieren - Eigene Fähigkeiten entdecken

Das Ziel des Projekts war zu erfahren, was alles möglich ist, wenn man die Ressourcen zur Verfügung hat und motiviert wird einfach Neues auszuprobieren. Der Spaß kam dabei natürlich nicht zu kurz. Die Kinder erlebten, dass sie alle das Zeug haben, auf die Bühne zu gehen, ein Programm zusammenzustellen und ein tolles Bühnenbild zu schaffen. Die Gelegenheit, es auszuprobieren, motivierende Dozent*innen, ein gemütlicher, sicherer Raum – und nicht zuletzt die leckere Verpflegung beförderten das Anliegen.

Eigene Fähigkeiten kennenlernen, Interessen entdecken, das stärkt das Selbstvertrauen und trägt zur kulturellen Bildung von Kindern und Jugendlichen bei. Eine Säge oder ein Mikro in die Hand zu nehmen, oder zu lernen wie ein Schnittprogramm benutzt wird, zeigt Kindern neue Möglichkeiten und stellt eine kurzweilige, sinnvolle Freizeitbeschäftigung dar.

Durch die langjährige und gute Kooperation des Jugend- und Familienzentrum Kontrast, des a.a.a. e.V. und der Stadtteilbücherei Candis im Stadtosten, sowie die langjährige Arbeit mit der gemeinsamen Zielgruppe wurde das Projekt überhaupt erst ermöglicht. Die Kinder und Jugendlichen setzten es mit viel Spaß erfolgreich um. Das Angebot war dank der Fördermittel des Bundesprogramms „Kultur macht STARK“ für alle Kinder im Stadtteil, die Lust hatten, kostenlos.

Text: Stephanie Schwarz

Bilder: Matthias Berger, Teilnehmerin des Film- und Fotoworkshops, Mitarbeiterin Kontrast)



Unter der Anleitung von Stefan Avellis entsteht als gemeinsames Projekt eine bemalte Leinwand, die beim großen Auftritt am Freitagabend als Bühnenhintergrund dient. (Außengelände Jugendzentrum Kontrast, Foto: Matthias Berger)



Im Musikraum probt die Band unter Leitung von Catharina Wenzel ihren selbstgeschriebenen Rap. (Bandraum Jugendzentrum Kontrast, Foto: Matthias Berger)



Iris Eibl zeigt, wie's geht: im Medienworkshop erlernen die Kinder Grundzüge der Aufnahme und Bearbeitung von Video und Bild. (Film- und Fotoworkshop, Foto: Matthias Berger)



Antonia Ostermeier und die Teilnehmer:innen ihres Tanz-Workshops werden für die Porträt-Serie des Medienworkshops fotografiert. (Jugendzentrum Kontrast, Foto: Teilnehmerin Foto- und Film Workshop)



Erleichterung nach dem erfolgreichen und großen Auftritt am Freitagabend: mit Stolz werden die Teilnahmeurkunden präsentiert. (Bühne Kontrast, Foto: Mitarbeiterin Kontrast)